

BIBELPRAXIS TEIL I: BIBELÜBERSETZUNGEN & HILFSMITTEL FÜR DIE ARBEIT MIT DER BIBEL

GLAUBE KONKRET

I DER HEILIGE GEIST

Der primäre Helfer beim Bibellesen und beim Bibelstudium ist der Heilige Geist. Bete, richte dich auf Gott aus, bevor du dich mit der Bibel beschäftigst! Lies nicht einfach los! Der Heilige Geist möchte uns das Wort erklären.

*Aber der Tröster, der Heilige Geist, den mein Vater senden wird in meinem Namen, der wird euch alles lehren und euch an alles erinnern, was ich euch gesagt habe. Joh 14,26
Wenn aber jener kommt, der Geist der Wahrheit, wird er euch in aller Wahrheit leiten. ... Joh 16,13
Denn der Buchstabe tötet, aber der Geist macht lebendig. 2 Kor 3,6b*

Wie lehrt uns denn der Heilige Geist dann ganz praktisch?

Durch Eingebungen, Gedanken, Bilder, Bibelstellen, andere Menschen, ... → Wenn du gelernt hast die Stimme des Heiligen Geistes zu hören, dann kann er dir auch das Wort erklären.

2 BIBELÜBERSETZUNGEN

Man kann zwischen grundsätzlich verschiedenen Typen an Bibelübersetzungen unterscheiden:

- **Wörtliche Übersetzungen** sind sehr nah am Grundtext und damit sehr genaue Übersetzungen. Aufgrund der Exaktheit sind sie besonders für Wortstudien geeignet. Manche Ausdrücke sind im Deutschen aber nicht zu verstehen und die einfache Lesbarkeit leidet immer wieder.
- **Kommunikative Übersetzungen** achten vor allem auf ein gut verständliches Deutsch. Sie sind einfach zu lesen und zu verstehen. An vielen Stellen übersetzen sie jedoch sehr frei und damit auch ungenau.
- **Den Mittelweg** zwischen genauer und verständlicher Übersetzung gehen vor allem neuere Übersetzungen. Um das zu schaffen arbeiten Übersetzer mit verschiedenen Hilfsmitteln wie beispielsweise mehreren Übersetzungsvarianten.

Gängige Übersetzungen:

Deut. Bibeln	Engl. Bibeln	Wörtlich/Genau	Kommunikativ/Verständlich
ELB, SLT	KJV, ESV	▲	
LUT, EÜ	NASB	▲	
NGÜ, BAS	NRSV		▲
NeÜ	NIV, NET		▲
NL			▲
HFA, GNB			▲

Übersicht und Erklärung zu verschiedenen Übersetzungen:

www.die-bibel.de/bibelwissen/bibeluebersetzung/deutsche-uebersetzungen/uebersicht/ oder www.amen-online.de/bibel/profile-uebersetzungen/

Empfehlung: Mehrere Bibelübersetzungen sind mit der Zeit ein Muss für jeden Christen.

BIBELPRAXIS TEIL I: BIBELÜBERSETZUNGEN & HILFSMITTEL FÜR DIE ARBEIT MIT DER BIBEL

GLAUBE KONKRET

3 HILFSMITTEL FÜR DIE ARBEIT MIT DER BIBEL

3.1 STUDIENBIBEL

Eine Studienbibel ist ein Arbeitsbuch mit einer Bibelübersetzung und vielen Querverweisen und Zusatzinformationen. Fast in jeder Bibel gibt es Karten, Abbildungen (zB Stiftshütte), Zeittafeln, Sachworterklärungen, Angaben zu Maßeinheiten, Erklärungen zu Namen und Orten, usw. In Studienbibeln gibt es zusätzlich noch mehr, beispielsweise Einführungen in jedes biblische Buch, ausführliche Anmerkungen und Erklärungen zu Bibelstellen, Hinweise zum Grundtext, intensive Querverweise, u.v.a.m.

Empfehlung: Eine Studienbibel empfinden viele Christen als sehr hilfreich. Kurzeinführungen zu den verschiedenen Studienbibeln, um herauszufinden welche zu dir passt gibt es hier:

<http://www.theologische-buchhandlung.de/studienbibeln.htm>

3.2 APPS

YouVersion Bibel App www.bible.com/de – kennt fast jeder Christ mit Smartphone – teste es selbst!

www.omnibibel.de – Gute kostenlose App inklusive Grundtext und Nachschlagewerk wo ein hebr./gr. Grundwort noch vorkommt. Läuft über den Browser und kann auf jedem Gerät (!) auch offline genutzt werden (Verlinkung auf den Startbildschirm legen).

3.3 INTERNET

www.dasbibelprojekt.de – Zu empfehlen sind hier vor allem die anschaulichen Videos zu jedem Buch der Bibel, die eine gute Einführung und Überblick zu jedem Buch geben.

www.bibleserver.com – Alle gängigen Bibelübersetzungen auch in Parallelansicht, umfassende Suche möglich, und das kostenlos – unbedingt kennenlernen!

Deutsche Bibelgesellschaft online www.dbg.de Z.B. Kleines Bibellexikon oder Einführung in jedes biblische Buch: www.bibelwissenschaft.de/wibilex/, www.bibelwissenschaft.de/bibelkunde/.

Weitere Internetseiten (oft auf Englisch): www.blueletterbible.org, www.biblegateway.com, <http://bibeltext.com> – Wer sucht, der findet im Internet natürlich auch noch viel mehr.

3.4 BIBELPROGRAMME

Logos Bible Software www.logos.com – Derzeit beste deutschsprachige Bibelsoftware für das einfache Bibelstudium inkl. Grundtextmodule, Wörterbücher, Lexika, Karten, Kommentare, und sehr viel mehr! Hauptvorteile kommerzieller Bibelprogramme im Vergleich zu kostenfreien Angeboten sind der einfache und schnelle Zugang zu einer enormen Wissensbasis, sowie aktuelle, lemmatisierte Bibelübersetzungen (sprich man findet wenn man „lieben“ sucht auch „liebt“ und „geliebt“).

Empfehlung: Für nur 140\$ (ca. 120€) bekommt man Ressourcen für die man im Buchformat 1500€ zahlen würde. Ein Muss für echte Bibelstudierer, die tiefer gehen wollen.

3.5 BEGRIFFSLEXIKON (THBNT)

Im „Theologisches Begriffslexikon zum Neuen Testament“ kann jeder die Bedeutung der ursprünglichen Griechischen und Hebräischen Worte nachlesen. Behandelt werden die Wortbedeutungen in der hebräischen bzw. griechischen Umwelt (Herkunft, Ethymologie), sowie verschiedene Bedeutungen und Verwendungen in AT und NT. Diese exklusiven und wertvollen

BIBELPRAXIS TEIL I: BIBELÜBERSETZUNGEN & HILFSMITTEL FÜR DIE ARBEIT MIT DER BIBEL

GLAUBE KONKRET

Inhalte bieten bisher nicht einmal Bibelprogramme. Arbeitsweise: Über eine Interlinearübersetzung oder die Omnibibel App wird zunächst das Grundwort gesucht und dann im ThBNT nachgeschlagen.

Empfehlung: Wer die Bibel gerne etwas tiefer studieren möchte, für den sind diese 60€ lohnend!

3.6 BIBELLEXIKON

Alphabetisch geordnete Artikel zu biblischen Stichwörtern (Begriffe, Themen, Personen, Orte, Bräuche, Bibelwörter). Hier sind wertvolle Hintergrundinformationen zusammengestellt, oft begleitet von zahlreichen Abbildungen und Karten.

Beispiele: „Lexikon zur Bibel“ (Rienecker, Maier), „Das große Bibellexikon“ (Burkhardt, Grünzweig).

Vieles Inhalte aus Lexikas findet man heute auch online.

3.7 KOMMENTARE

Ein Kommentar geht die Bibel Vers für Vers durch und stellt all die Erklärungen und Anmerkungen zur Interpretation eines biblischen Buches zusammen, die der Verfasser des Kommentars als hilfreich ansieht. Ziel eines Kommentars ist es, die biblische Botschaft zu erhellen, indem verwendete Wörter, Hintergrund, Grammatik (Syntax) sowie das Verhältnis des Abschnitts zum Rest der Bibel untersucht werden. Kommentare erleichtern also die eigene Recherche, bieten aber von den genannten Büchern am meisten Interpretationsspielraum und sind daher immer mit Vorsicht zu genießen. Am besten ist es daher zunächst selbst am Text zu arbeiten und dann die Ergebnisse der eigenen Recherche mit den Ausführungen der Kommentare zu vergleichen.

Beispiele: „Wuppertaler Studienbibel“ (AT und NT, ist ein Kommentar auch wenn sie sich Studienbibel nennt), „Edition C“ (bisher nur NT), „Historisch Theologische Auslegung“ (HTA, am NT wird gearbeitet, neuester Kommentar von deutschsprachigen Evangelikalen und bisher der einzige aus dem Evangelikalen Spektrum, der wissenschaftlich anerkannt ist, allerdings hat das auch seinen Preis)

Empfehlung: Wer die Bibel gerne tiefer studieren möchte und Impulse von anderen Bibellehrern wertschätzt, der kann für 190€, 70€ oder 1500€ die genannten Kommentare erwerben!

3.8 HANDBUCH ZUR BIBEL

Mischung aus Bibellexikon und Kommentar. Eigentlich nur erwähnenswert, weil es eins kostenlos im Internet zum Download gibt:

„Ungers großes Bibelhandbuch“ – Unter <http://clv.de/Sonstiges/Archiv/Ungers-Grosses-Bibelhandbuch.html> derzeit komplett und kostenlos zum Download!

3.9 KONKORDANZEN

... sind alphabetische Verzeichnisse von in der Bibel verwendeten Wörtern oder Themen mit den jeweiligen Stellenangaben. Früher oft genutzt, sind heutzutage digitale Lösungen, darunter vor allem Bibelprogramme, die bessere und einfachere Alternative.

3.10 ATLAS ZUR BIBEL

Atlanten bieten ausführliches Kartenmaterial zur Bibel und weitere Informationen. Enthalten sind Fotografien, Rekonstruktionen, Infos zu Topografie, Klima, Landwirtschaft, Besiedlung, Reiserouten, Herrschaftsgebiete, u.v.m.